Vereinszeitung der Feuerwehr Niederbrechen

Florian NIEDERBRECHEN

Ausgabe 33 Auflage 1650 Dezember 2023

DKMS-Aktion

Einsätze im Jahr 2023

Jugendfeuerwehr Niederbrechen

Kirmes 2023

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen 1897 e.V.
Vorsitzende: Birgit Willems, Auf dem Umgang 73, 65611 Brechen

ff_niederbrechen

facebook.com/FFNiederbrechen

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde
der Freiwilligen Feuerwehr Niederbrechen,

das Jahr 2023 neigt sich schon wieder dem Ende zu und man fragt sich, wo ist die Zeit geblieben. 2023 war seit 2020 das erste Jahr nach Corona ohne Einschränkungen und hatte so eine relativ gute Planungssicherheit für Veranstaltungen. Auch in diesem Jahr gibt es einiges aus der Vereinsfamilie zu berichten.

Im Januar haben wir nach zweijähriger Zwangspause wieder die Weihnachtsbäume eingesammelt.

Während der Jahreshauptversammlung im Februar wurden Wehrführer Ralf Stahl, stellvertretender Wehrführer Martin Arnold, Beisitzer und Gerätewart Daniel Arnold und auch ich im Amt für eine weitere Wahlperiode bestätigt. Vielen Dank an dieser Stelle für Euer Vertrauen. Wir bemühen uns, auch in der neuen Wahlperiode immer für Euch da zu sein und den uns anvertrauten Aufgaben gerecht zu werden.

Im März fand das Konzert unseres Blasorchesters statt. Auch in diesem Jahr durften wir viele Besucher begrüßen und gemeinsam wieder einen wahren Ohrenschmaus genießen.

Unsere belgischen Freunde haben wir nach mehrjähriger Zwangspause im April wieder besucht. Es war ein sehr schönes Wochenende und die Wiedersehensfreude war riesig.

Bei unserer DKMS-Aktion im Mai wurden im gesamten Landkreis Limburg-Weilburg 744 neue Spendenwillige registriert. Ein wahnsinnig tolles Ergebnis!

Unser Sommerfest fand im Juni bei tollem Sommerwetter mit leckerem Essen, guter Musik und viel Spaß vor allem für die kleinen Besucher statt.

Unsere neu gegründete Jugendfeuerwehr hat mit der Ausbildung unserer jüngsten Mitglieder begonnen. Aber auch unsere etwas älteren Jugendlichen, die ihre Jugendfeuerwehrausbildung in Werschau durchlaufen, hatten wieder viel Spaß.

Die diesjährige Kirmes haben wir gemeinsam mit dem DRK OV Brechen und dem Schachclub Niederbrechen organisiert und durchgeführt. Dazu standen einige neue Herausforderungen zu Beginn der Planungen an.

Mehr zu den einzelnen Themen findet Ihr im Innenteil.

Wir wünschen Euch allen

eine besinnliche Adventszeit,
ein frohes Weihnachtsfest und
einen guten Start in ein gutes,
friedvolles und gesundes Jahr 2024.

Wir appellieren wieder an Euch, passt gut auf Eure Kerzen und sonstige Lichter auf, dann können wir alle wieder im Kreise unserer Lieben ein schönes, friedliches Weihnachtsfest feiern.

Eure
Birgit Willems
1.Vorsitzende

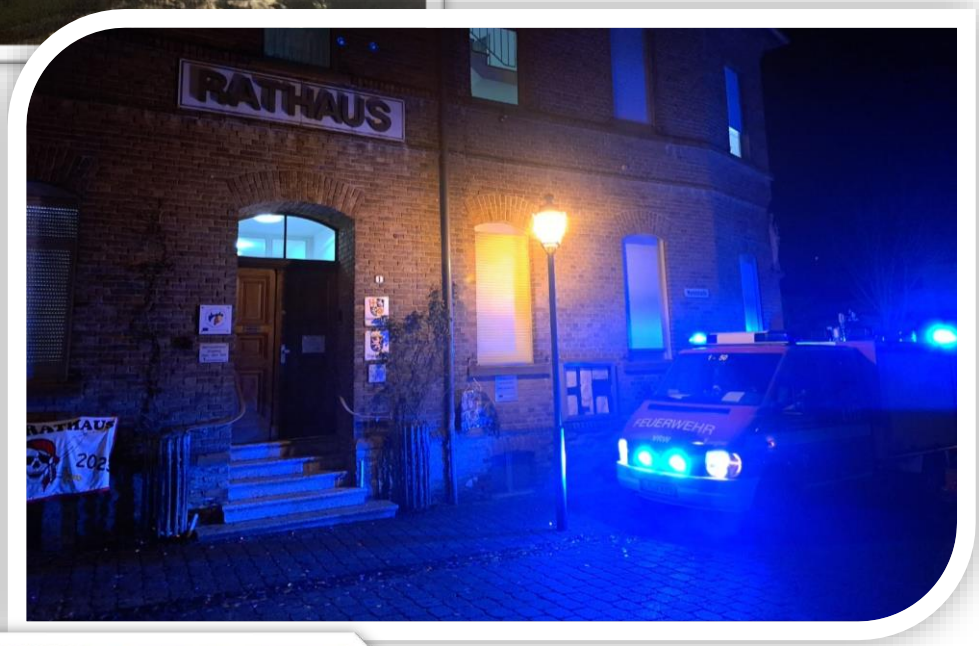
Die Ansprechpartner für die einzelnen Abteilungen findet Ihr auf der letzten Seite oder auf unserer Homepage unter
www.feuerwehr-niederbrechen.de

Aus der Einsatzabteilung

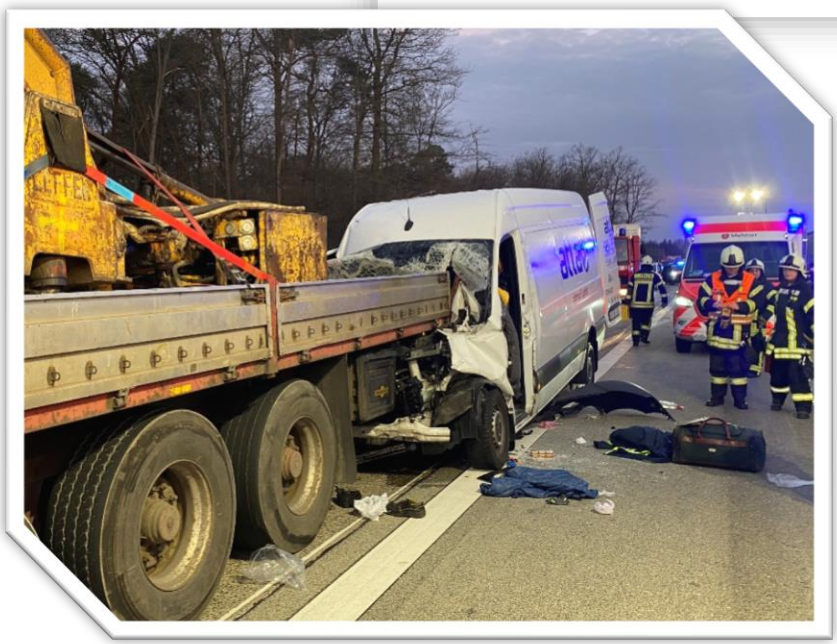
Dass die Herausforderungen innerhalb der Einsatzabteilung nicht ausgehen, hat auch das Jahr 2023 wieder gezeigt.
Da auch in unserer Region in den letzten Jahren vermehrt Wald- bzw. Vegetationsbrände auftreten, wurde innerhalb unserer Feuerwehr die Ausrüstung und Ausbildung entsprechend angepasst.
Hierzu wurde die Wald- und Vegetationsbrandausrüstung ergänzt und durch die Gerätewarte sachgerecht in den Fahrzeugen verlastet.
Zusätzlich fand in diesem Jahr eine Waldbrand-Übung in Oberbrechen statt. Hierbei waren alle Wehren der Gemeinde Brechen, die Feuerwehr Weyer, Hessen Forst sowie Landwirte aus der Gemeinde eingebunden.
Bei dieser Übung wurde die Versorgung mit Löschwasser und der Einsatz der Waldbrandausrüstung geprobt.
Auch zur Unterstützung des Rettungsdienstes wurden wir in diesem Jahr wieder mehrfach alarmiert. Hierbei handelte es in den meisten Fällen um „Tragehilfe“, aber auch bei einer Reanimation wurden wir alarmiert und unterstützten die Rettungskräfte.

Einige der Hilfeleistungen entfielen in diesem Jahr auf die Unterstützung der Wasserversorgung der Gemeinde Brechen.
Hierbei wurden unter anderem zwei Hochbehälter entleert, die aufgrund eines Rohrbruchs verschmutztes Wasser enthielten. Auch wurde eine Versorgungsleitung zwischen zwei Wasserversorgungszonen aufgebaut, als die Anschlüsse im Bereich der Villmarer Straße erneuert wurden.
Insgesamt haben uns die Bauarbeiten in der Villmarer Straße das gesamte Jahr über beschäftigt. Durch die Sperrung mussten wir bei Einsätzen im unteren Ortsbereich Umwege in Kauf nehmen, was sich teilweise als herausfordernd darstellte.
Eine besondere Situation ergab sich, als dann der Bereich vor dem Gerätehaus erneuert wurde. Hier mussten alle Fahrzeuge sowie die persönliche Schutzausrüstung ausgelagert werden. Hierzu wurde mit dem Bauhof Kontakt aufgenommen und wir konnten dort für einige Tage eine provisorische Bleibe finden.
Eine weitere Herausforderung ergab sich in diesem Jahr im Bereich Atemschutz:
Rückrufaktionen kennen wir meist aus dem privaten Bereich. Dass dies Geräte der Feuerwehr betrifft, ist eher selten. Umso schwieriger war, dass es alle Atemschutzgeräte innerhalb der Gemeinde Brechen betraf. So mussten diese Geräte aufgrund eines defekten Bauteils umgehend außer Dienst gestellt werden. Glücklicherweise konnten wir von Nachbarkommunen, deren Geräte nicht betroffen waren, kurzfristig Leihgeräte bekommen. Somit konnte auch die kurze Reparaturzeit sicher überbrückt werden.

04.02. brennt LKW



16.02. Warnung der Bevölkerung

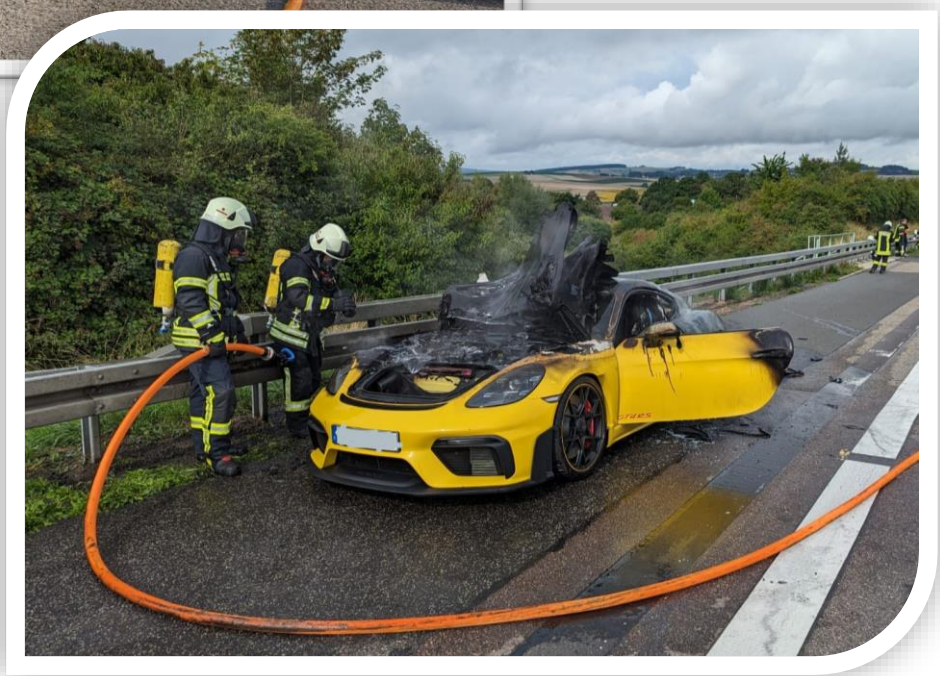


31.03. Verkehrsunfall

07.07. brennt Traktor

08.07. brennt PKW

13.08. brennt PKW



04.09. Hilfeleistung Ölspur

20.10. läuft Diesel aus

Die Statistik zu den bisherigen Einsätzen und Ausbildungen in 2023 zeigt:

- 15 Hilfeleistungen
- 11 Brände
- 2 Fehlalarme
- 44 Ausbildungen / Übungen
- ca. 260 Gesamtstunden Einsätze und
- ca. 1.850 Gesamtstunden Ausbildung

DKMS-Aktion aller Feuerwehren im Kreis Limburg-Weilburg am 13.05.2023

Die Idee, eine DKMS-Typisierungsaktion zu veranstalten, kam während der Planung unseres 125-jährigen Jubiläums auf. Da eine solche Aktion aber zu wichtig war, um das „mal so nebenbei“ zu machen, wurde die Idee auf das Jahr 2023 verschoben.

Aber die Idee, die Aktion auf alle Feuerwehren im Landkreis Limburg-Weilburg auszuweiten, entstand während einer Vorstandssitzung. Birgit übernahm die Planung und Organisation. Sie wurde dabei von Steffi tatkräftig unterstützt, ebenso von den beiden Ehemännern Frank und Meik und natürlich auch von Frederike. Unterstützung gab es zudem von den Kirmesburschen 2022, 2023 und 2024. Auch Lukas Alfa als ehemaliger Leukämiepatient war mit seinem Vater dabei. Zwei ehemalige Stammzellenspender sowie weitere Feuerwehrkameraden stellten sich für Werbezwecke zur Verfügung und machten gemeinsam auf die Aktion aufmerksam.

Es kamen acht große Pakete von der DKMS an, die für jede Feuerwehr sortiert, gebündelt und abgezählt werden mussten. Die Verteilung fand

über alle verfügbaren Verbindungen, über Freunde, Arbeitskollegen, Mitarbeiter der Leitstelle oder als direkte Übergabe statt. Insgesamt 50 Feuerwehrhäuser waren in unserem Landkreis geöffnet, mindestens eins pro Stadt oder Gemeinde. Alle Beteiligten waren am Samstag, 13.05.2023, von 12 bis 18 Uhr in ihren Feuerwehren mit Feuereifer dabei. Das großartige Ergebnis: 740 Registrierungen plus 4 weitere Registrierungen wurden an diesem Abend gezählt. Von der DKMS war zu erfahren, dass es erst die zweite Aktion in dieser Art bundesweit war.

An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, Helfer, Unterstützer und vor allem an alle Personen, die sich registriert haben!

Die Jugendfeuerwehr Niederbrechen

Seit der Gründung der Jugendfeuerwehr im letzten Jahr hat sich einiges getan. Es hat sich schnell ein Betreuerkreis gefunden, der bei den anfallenden Arbeiten im Bereich „Jugendfeuerwehr“ mit anpackt. So konnten wir im vergangenen Jahr unsere Werschauer Kollegen unterstützen.

In diesem Jahr stand wieder das Kreisjugendfeuerwehrzeltlager an. Hier haben wir für eine Abkühlung in Form von leckerem Eis gesorgt, welches freudig von den Kindern angenommen worden ist.

Unsere erste offizielle eigene Aktion war der Informationsstand am Sommerfest. Hier haben wir verschiedenste Spiele angeboten, wie das Löschen des „Brandhauses“. Es konnten auch wieder Taschen bemalt werden. Wir haben dieses Jahr außerdem erneut die Brandschutzerziehung in den 3. und 4. Klassen der Verbundschule Goldener Grund, Standort Niederbrechen, angeboten.

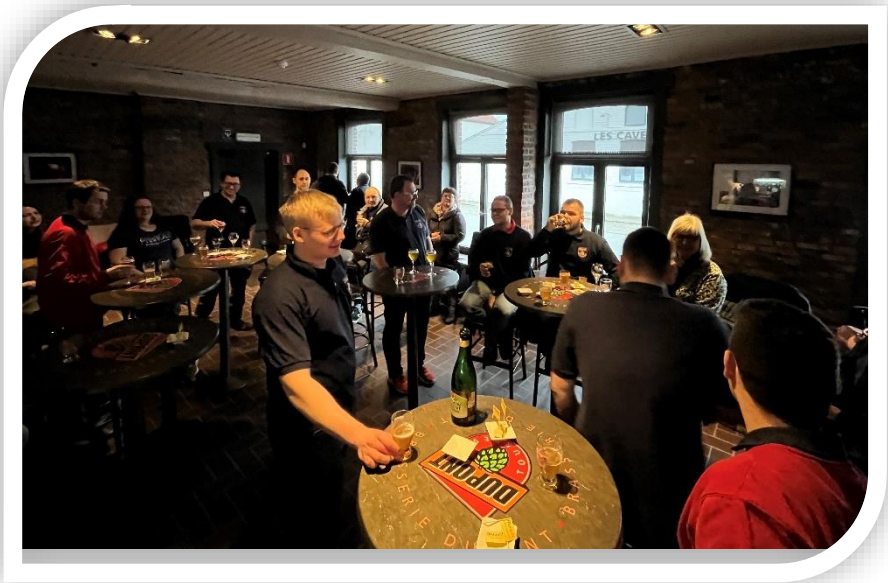
Die zweite große Aktion war ein Informationsstand auf der Kirmes in Niederbrechen. Hier konnten Hebekissen ausprobiert werden und es gab natürlich auch etwas Süßes für die Kinder.

Erfreulicherweise konnte die Jugendfeuerwehr Niederbrechen bis zu den Herbstferien einen Mitgliederzuwachs von fünf Kindern verbuchen, sodass wir uns dafür entschieden haben, ab den Herbstferien 2023 die Ausbildung der Kinder nur noch am Standort Niederbrechen durchzuführen. Der Ausbildungsplan beinhaltet neben feuerwehrspezifischer Ausbildung auch noch viele andere Inhalte, um den Kindern die Freude an der Feuerwehr zu vermitteln.

Die Fotos zeigen gemeinsame Übungen mit der Jugendfeuerwehr Werschau.

Fahrt nach Enghien (Belgien)
vom 21. bis 23.04.2023

Nachdem unser geplanter Besuch 2020 aufgrund der Corona-Pandemie kurzfristig abgesagt werden musste, starteten wir am Freitag, dem 21.04.2023 um 14:00 Uhr mit 40 Personen die Reise zu unseren Freunden nach Enghien in Belgien. Die Fahrt verlief reibungslos, sodass wir um ca. 19:00 Uhr an unserem Hotel in Enghien ankamen. Hier wurden wir bereits von einer Abordnung empfangen und nach einer kurzen Begrüßung und dem Check-in konnten wir im Hotel zusammen das Abendessen mit unseren Freunden genießen und die ersten Kontakte knüpfen.



Am nächsten Tag ging es bereits um 9:00 Uhr los, denn ein schönes Tagesprogramm wurde für uns organisiert. Zunächst wurde die Brauerei Dupont in Tourpet besichtigt mit einer anschließenden Bierprobe und Verköstigung von Käse, welcher aus der benachbarten Käserei stammte. Im Anschluss ging es zur neu erbauten Feuerwache von Tournai. Hier konnten wir nach dem Mittagessen, unterteilt in kleine Gruppen, die Feuerwache besichtigen und neue Eindrücke gewinnen.

Gegen 18:00 Uhr erreichten wir unser Hotel. Nun hieß es, frisch machen und Uniform anziehen, da unsere Freunde uns bereits um 19:00 Uhr zu einem Empfang und zur „Feier der Freundschaft“ eingeladen hatten. Nach dem

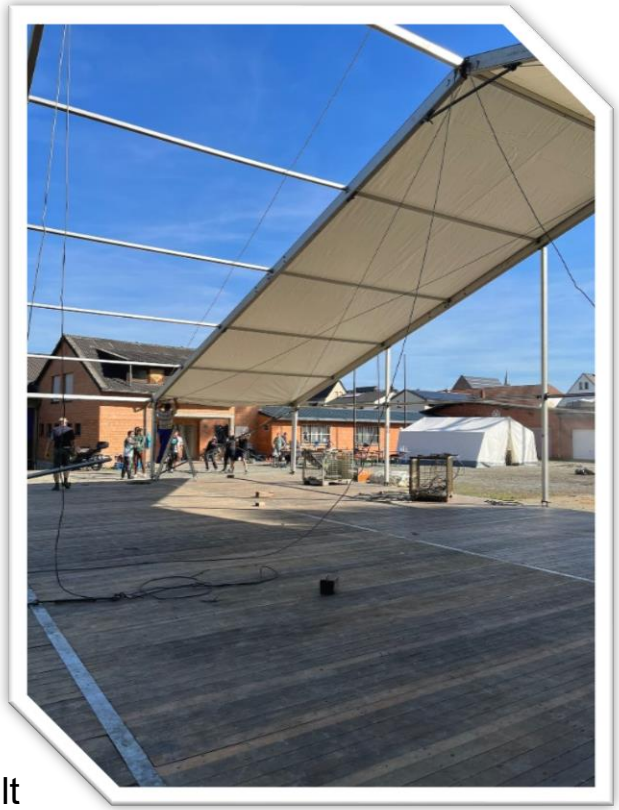
offiziellen Teil mit der Übereichung von Geschenken gab es ein reichhaltiges Buffet. Im Anschluss wurde die Freundschaft bei netten Gesprächen und Tanz gefeiert und weiter vertieft.

Nach einer kurzen Nacht wurden wir am Sonntag nach dem Frühstück um 10:00 Uhr in der Feuerwache zum Barbecue erwartet. Hier konnten wir den Fuhrpark bestaunen und im regen Austausch die Technik und Vorgehensweise besprechen. Durch den Aufbau eines Menschen- oder Lebendkickers wurde ein kleiner Wettkampf initiiert - hier stand vor allem der Spaß im Vordergrund und nicht das Ergebnis.

Nach einem Wochenende mit netten Gesprächen und neu geschlossenen Freundschaften wurde die Heimreise gegen 15:00 Uhr angetreten, sodass wir unsere Heimat um ca. 19:30 Uhr erreichten.

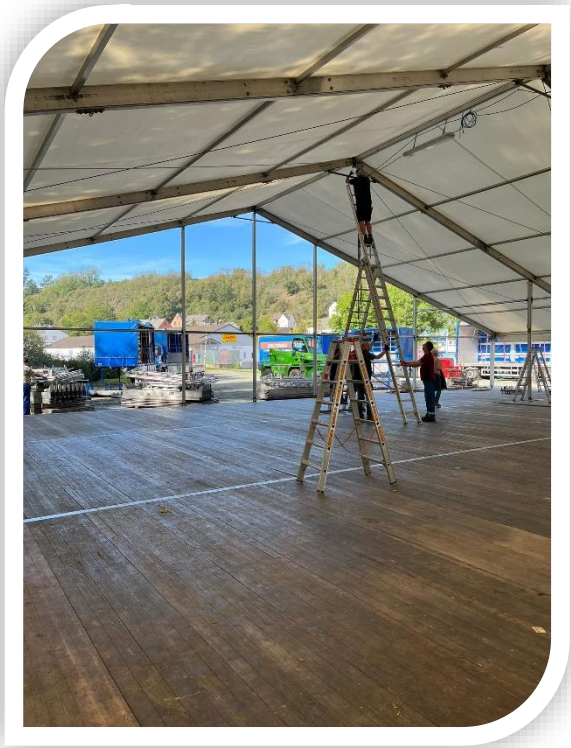
Für das Kalenderjahr 2025 haben wir unseren Freunden aus Enghien schon eine Einladung für einen Besuch bei uns ausgesprochen. Dann wird in Niederbrechen unsere 50-jährige Freundschaft gefeiert.

Brecher Kirmes 2023



Nach der Corona-Pause war im Jahr 2023 die Kirmesgesellschaft, bestehend aus Schachklub Niederbrechen, DRK OV Niederbrechen und Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen, an der Reihe, die Brecher Kirmes zu organisieren.

Hier ergaben sich bereits zu Anfang der Planung im Spätherbst 2022 mehrere Herausforderungen. Und NEIN, die Feuerwehr hat der Lärmpolizei nicht abgesagt, wie so manches Gerücht besagte. Leider stand die bekannte und beliebte Band nicht mehr zur Verfügung. Das war unsere erste Herausforderung. Wo nimmt man eine Band her, die an Brecher Kirmes spielt und richtig gute Musik macht? Ein wesentlicher Garant für eine gute und stimmungsvolle Kirmes.



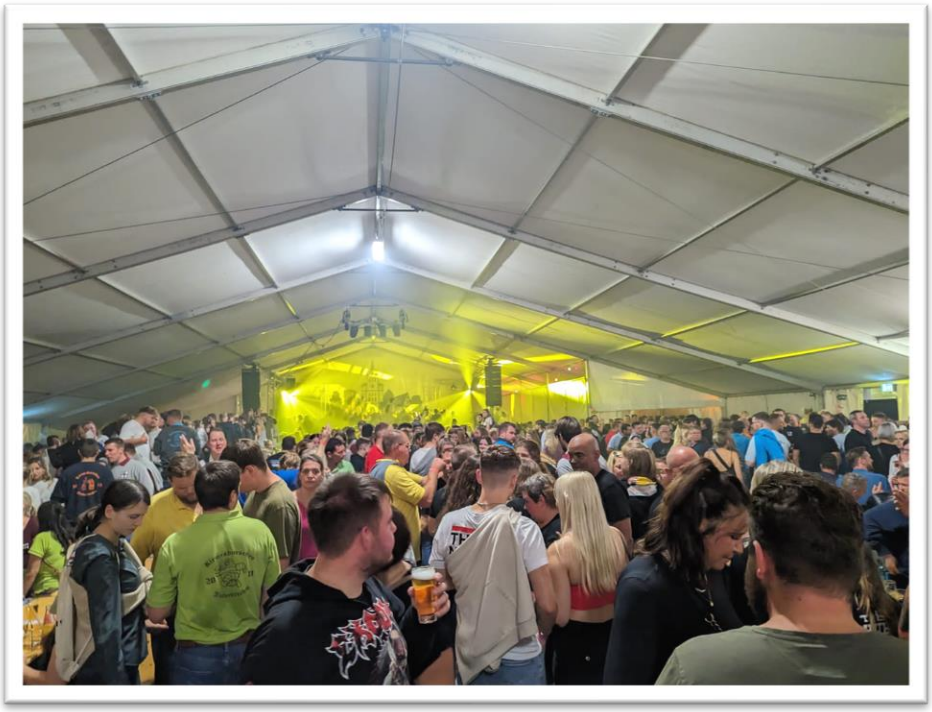
Herausforderung Nr. 2 war, dass der Zeltverleiher den Wirtschaftsanbau nicht mehr angeboten hat.

Herausforderung Nr. 3 war die Frage, ob die Flüchtlingsunterkünfte auf dem Festplatz in Betrieb genommen werden.

Herausforderung Nr. 4 war das Materiallager für die Straßenerneuerung Villmarer Straße.

Herausforderung Nr. 4 war am einfachsten zu lösen, da die Gemeinde dafür sorgte, dass der Abraum durch die Baufirmen pünktlich zur Kirmes stattfand.

Herausforderung Nr. 3 hat sich im Laufe des Sommers entspannt, da die Gemeinde die ihr zugeteilten Flüchtlinge anderweitig unterbringen konnte.



Herausforderung Nr. 2: Da der Wirtschaftsanbau nicht mehr zur Verfügung stand, entschieden wir uns für ein 10 m längeres Zelt. Bei dieser Gelegenheit wurde die Kellnertheke an die eigentliche Theke „drangehängt“ und die Metzgerei Laux auf die linke Zeltseite umquartiert.

Herausforderung Nr. 1: Eine neue Band musste her. Aber die muss man erst mal finden. Die meisten Anfragen scheiterten daran, dass die Bands nicht länger als 4 Stunden spielen wollten oder konnten. Dann bekamen wir von Anne Schmidt den Tipp, doch mal die Liveband „Discover“ anzusprechen. Mit dieser Band haben wir genau die richtige Wahl getroffen. Wir wurden uns schnell und unkompliziert einig und „Discover“ hat die Kirmes gerockt. Vielen Dank, Anne, für diesen Tipp!

Bei der gesamten Organisation merkte ich als „Kirmes-Planungs-Neuling“ sehr schnell, wie gut die drei Vereine aufeinander abgestimmt sind. Alles verlief harmonisch und reibungslos. Die Aufgaben waren schnell verteilt und auch erledigt. Man hat schnell erkannt, dass hier viele „alte Hasen“ am Werk sind und damit eine ganze Menge Erfahrung vorhanden ist. Beispielsweise ist Dietmar Giesen seit 40 (!) Jahren bei der Kirmesplanung dabei. Auch Andreas Klapper vom Schachklub (33 Jahre) und Peter Tiefenbach vom DRK (38 Jahre) haben einige Jahrzehnte auf dem Buckel, um hier nur eine Person pro Verein stellvertretend zu nennen. Aber von jedem Verein sind jüngere Kameraden dabei, die fleißig von den Erfahrenen lernen und ihre eigenen Erfahrungen machen und einbringen können. Auch die Zusammenarbeit mit den diesjährigen Kirmesburschen und -mädchen verlief sehr gut.

Nach der Kirmes ist vor der Kirmes und so wurde bereits eine Woche danach besprochen, wo wem was aufgefallen ist und wie man das eine oder andere verbessern kann. Diese Erfahrung wird dann im Rahmen der nächsten Nachbesprechung mit allen kirmestreibenden Vereinen besprochen und so erlebt die Brecher Kirmes ihre Tradition auch von der organisatorischen Seite.

Vielen Dank, liebes Orga-Team, für diese wunderbare Zeltkirmes.

Das Blasorchester berichtet

Für unser Blasorchester geht ein ereignisreiches und sehr musikalisches Jahr 2023 zu Ende.

Im Februar konnten wir endlich wieder (nach zweijähriger Corona-Pause) den Faschingsumzug in Obertiefenbach begleiten.

Danach ging es in großen Schritten und vielen Proben auf unser Jahreskonzert zu. Auch dieses Mal konnten wir dem Publikum ein abwechslungsreiches und durchaus anspruchsvolles Programm bieten. Wenn wir auch kein offizielles Motto hatten, so war doch der Schwerpunkt „Wien“ erkennbar. Mit der Ouvertüre zur Zauberflöte von W.A. Mozart, einem Medley von Falco und dem Musical Elisabeth haben wir dabei ganz verschiedene Genres abgedeckt. Die Rückmeldungen vom Publikum waren allesamt positiv - die intensive Probenarbeit hatte sich wieder gelohnt.

Auch im weiteren Jahresverlauf waren wir sehr aktiv und haben neben einigen Ständchen unter anderem den Florianstag, die Fronleichnamsprozession, unser Sommerfest und selbstverständlich auch die Kirmes musikalisch begleitet. Auch bei der musikalischen Umrahmung des Besuchs aus der Niederbrechener Partnergemeinde Le Barp haben wir mit einer

Abordnung mitgewirkt, außerdem haben wir unserem Freund Horst Hütter (gemeinsam mit den Orchestern des TVN, dem Musikzug Oberbrechen, dem Bahni-Express und dem Blasorchester der FF Villmar) musikalisch zum Geburtstag gratuliert.

Mit der Kirmes in Staffel kam ein neuer und vor allem sehr kurzfristiger Auftritt dazu, der ebenfalls sehr viel Spaß gemacht hat und in Zukunft Teil unseres Jahreskalenders sein wird.

Ein weiterer Höhepunkt in diesem Jahr war das Ständchen bei unserer langjährigen Mitmusikerin und Notenwartin Christine Roth. Auch wenn das Wetter nicht ganz optimal war, hatten wir sehr viel Spaß, was auch an vielen netten Menschen lag, die uns und unsere Instrumente mit großen Regenschirmen vor zu großer Nässe bewahrt haben.

Schon jetzt ist absehbar, dass wir auch im kommenden Jahr viele abwechslungsreiche Auftritte haben werden. Und es gibt letztlich nichts Schöneres, als vor Publikum zu spielen, den Leuten Freude zu bereiten und zu sehen, dass sich die Probenarbeit bezahlt macht.

Musikalischer Höhepunkt wird wieder unser Frühjahrskonzert am Samstag, 16. März 2024 in der Kulturhalle in Niederbrechen. Ohne zu viel zu verraten, steht schon jetzt fest, dass unser Dirigent sich wieder ein sehr abwechslungsreiches Programm mit wunderschönen Melodien, die man vielleicht nicht so oft hört, ausgesucht hat. Diesen Termin kann man sich also schon fest in den Kalender eintragen.

Als eher kleines, familiäres Orchester freuen wir uns immer über neue Mitmusikerinnen und Mitmusiker. Wir proben jeden Mittwoch ab 20:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Niederbrechen (Ecke Villmarer/Runkeler Straße). Wer also ein Instrument spielt und einfach mal reinschauen möchte, kann dies immer tun oder sich auch gerne vorher mit Fragen an uns wenden (info@feuerwehr-niederbrechen.de).

Bis dahin aber allen Leserinnen und Lesern einen guten Rutsch und ein gesundes und glückliches neues Jahr 2024.

Alters- und Ehrenabteilung

Die Kameraden der A+E-Abteilung treffen sich jeden Montagabend um ca. 20:00 Uhr im Gerätehaus.
Nach dem Übungsabend der aktiven Kameraden gibt es dann die neusten Informationen zu den Einsätzen sowie rund um die Feuerwehr von unserer Wehrführung.

Die geplanten Aktivitäten der A+E-Abteilung in 2024 sind:

- Bilder/Fotos: Feuerwehr Niederbrechen in vergangenen Zeiten (Dia- bzw. Beamer-Präsentation)
- Kleine Wanderung mit anschließender Einkehr
- Grillen und gemütliches Zusammensein

Die einzelnen Inhalte und Termine dieser Aktivitäten werden noch besprochen und dann festgelegt.

Ansprechpartner der Alters- und Ehrenabteilung ist

Heinz Schupp
heinz.schupp@t-online.de
Tel. 06438-3654

Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen e.V.

- Beitrittserklärung -

Hiermit beantrage ich:

Name, Vorname: ______________________________ Geburtsdatum: ________________

Adresse: ____

Telefon: _______________________ E-Mail: _________________________________

Bitte ankreuzen:

- ☐ aktives Mitglied § 4 (Beitrag 10 € im Jahr)
- ☐ förderndes Mitglied §7 (Beitrag 18 € im Jahr)
- ☐ Mitglied der Musikabteilung § 8 (Beitrag 10 € im Jahr)
- ☐ Mitglied der Jugendfeuerwehr / Kinderfeuerwehr §9 (Beitrag 10 € im Jahr)

Mit meiner Antragstellung auf angegebene Aufnahme in dem Verein erkenne ich die derzeit gültige Satzung sowie die beigefügte Datenschutzerklärung an. Mir ist bekannt, dass die Änderung der Mitgliedschaft nur zum Jahresende erfolgen kann.

Niederbrechen, den __________________

_________________________ eigenhändige Unterschrift

_________________________ Zustimmung des gesetzlichen Vertreters / Personensorgeberechtigten

- ✂

Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen e.V.
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE74FNB00000465401

SEPA-Lastschriftmandat

Mandatsreferenz: (wird separat mitgeteilt)

Ich ermächtige widerruflich den Zahlungsempfänger Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Der Einzug erfolgt jährlich zum 01.07. sollte dieser an einem Wochenende liegen, erfolgt der Einzug zum nächstmöglichen Bankwerktag.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsart: Wiederkehrende Zahlung

Name, Vorname (Kontoinhaber): ____

IBAN: ________________________________ BIC: ______________________

Niederbrechen, den ________________ _________________________ Unterschrift

Termine 2024

16. Februar 2024	Jahreshauptversammlung im Feuerwehrgerätehaus
16. März 2024	Jahreskonzert des Blasorchesters
23. Juni 2024	Sommerfest an und in der Kulturhalle

Die Ausbildungsveranstaltungen der Einsatzabteilung finden jeden Montag von 19:30 bis 22:00 Uhr statt.
Ansprechpartner: Wehrführer Ralf Stahl, Tel. 06438-57 11

Die Jugendfeuerwehr trifft sich jeden Donnerstag von 18:00 bis 19:30 Uhr am Feuerwehrgerätehaus.
Für Fragen im Zusammenhang mit der Jugendfeuerwehr können Sie sich gerne an jf@feuerwehr-niederbrechen.de wenden.

Das Blasorchester trifft sich jeden Mittwoch von 20:00 bis 22:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus zur Übungsstunde.
Für Fragen im Zusammenhang mit dem Orchester können Sie sich gerne an info@feuerwehr-niederbrechen.de wenden.

Ansprechpartner der Alters- u. Ehrenabteilung: Heinz Schupp, Tel. 06438-3654

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihre

FREIWILLIGE FEUERWEHR NIEDERBRECHEN